Ausgaben und Statistik des Betriebes

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft**

Band (Jahr): **40 (1892)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

9. Chronologische Vergleichung des Verkehrs und der Einnahmen.

	Bahnlänge	Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen			Bruttobetrag der Transport-Einnahmen							Verschiedene Einnahmen per Bahnkilometer
							per Bahnkilometer					
		Personen	Gepäck	Güter	per Zugskilom.	per Wagenachskilometer	Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Total	
	Kilometer	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Fr.	Cts.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1875	24.2	198,323	1,241	290,808	4. 34	15.30	10,535	642	256	24,432	35,865	146
1876	58	179,861	1,249	312,385	4. 43	16.13	9,352	640	179	25,341	35,512	428
1877	58	176,075	1,310	296,112	5. 20	17.19	8,896	648	287	23,699	33,530	454
1878	58	167,187	1,388	265,612	5. 41	18.38	9,020	709	339	22,135	32,203	479
1879	58	168,958	1,353	274,051	5. 51	19.64	8,980	700	302	22,586	32,568	166
1880	58	168,031	1,495	334,389	5. 67	18.13	9,113	779	365	25,644	35,901	192
1881	58	173,777	1,587	268,596	5. 56	19.85	9,398	831	294	22,838	33,361	155
1882	58	187,370	1,702	345,949	5. 64	19.43	10,300	883	428	27,818	39,429	148
1883	58	253,163	1,964	333,857	5. 62	19.71	13,213	1,015	373	26,301	40,902	154
1884	58	194,570	1,932	355,932	5. 22	18.23	10,610	1,004	564	26,374	38,552	142
1885	58	201,110	2,053	344,380	5. 38	18.29	11,133	1,059	1,640	26,065	39,897	230
1886	58	220,446	2,077	350,697	5. 23	18.03	11,473	1,113	1,392	26,571	40,549	247
1887	58	215,065	2,041	375,886	5. 10	17.71	11,350	1,112	876	28,002	41,340	119
1888	58	225,173	2,050	428,241	5. 16	17.40	11,861	1,089	742	30,905	44,597	96
1889	58	275,502	2,481	458,733	5. 49	18.15	14,907	1,297	613	32,851	49,668	95
1890	58	262,799	2,359	494,187	5. 41	17.75	14,073	1,250	422	34,749	50,494	96
1891	58	268,328	2,468	508,741	5. 44	17.33	14,097	1,287	351	35,024	50,759	79
1892	69	236,598	2,225	391,547	6. 76	17.20	12,287	1,161	539	28,084	42,071	103

IV. Ausgaben und Statistik des Betriebes.

1. Fahrleistungen.

Die Fahrleistungen haben betragen:

	1891	1892
	Kilometer	
Fahrplanmässige Schnell- und Personenzüge . .	269,472	304,335
Fahrplanmässige gemischte Züge	31,718	31,802
Fahrplanmässige Güterzüge	124,875	129,916
Total der fahrplanmässigen Züge	426,065	466,053
Extra-Schnell- und Personenzüge	458	1,247
Fakultativ-Güterzüge	114,919	95,105
Total der Extrazüge	115,377	96,352
Total aller Züge	541,442	562,405
Vorspann- und Leerfahrten-Lokomotivkilometer .	69,191	80,175
Total der Lokomotivkilometer	610,633	642,580

Mit vorstehenden Zügen wurden befördert:	1891	1892
Personenwagen-Achskilometer	2,896,030	3,173,591
Gepäck- und Güterwagen-Achskilometer	13,540,609	13,115,909
Bahnpostwagen-Achskilometer	553,396	582,672
Summa der Achskilometer	16,990,035	16,872,172

Von den Achskilometern fielen auf:

	Total-Achskilometer	
Personenzüge	4,971,472	5,370,106
„ (Bahnpost)	553,396	582,672
Gemischte Züge	1,192,832	1,048,200
Güterzüge	10,272,335	9,871,194
	16,990,035	16,872,172

Auf einen Lokomotivkilometer fielen:

Personenwagen-Achskilometer	4.74	4.93
Gepäck- und Güterwagen-Achskilometer	22.17	20.41
Bahnpostwagen-Achskilometer	0.91	0.90
Wagenachskilometer überhaupt	27.82	26.25

2. Ausgaben.

1891 Fr.	1891 Cts.		1892 Fr.	1892 Cts.
1,524,002	47	A. Vertragsgemässe Entschädigung für die Besorgung des Betriebsdienstes	1,589,807	44
449	90	B. I. Allgemeine Verwaltung	460	70
		II. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen:		
11,784	80	*a)* Unterhalt der Bahnanlagen	3,752	83
75,727	91	*b)* Erneuerung des Oberbaues	124,587	58
121	82	*c)* Sonstige Ausgaben	171	90
43	80	III. Expeditionsdienst	2	95
		IV. Verschiedene Ausgaben:		
140,721	91	*a)* Pacht- und Mietzinse (Passivzinse)	140,981	09
7,341	82	*b)* Sonstige Ausgaben	7,730	36
1,760.194	43	Total der Ausgaben	1,867,494	85

Die Mehrentschädigung an die Nordostbahn für die Besorgung des Betriebsdienstes pro 1892 im Betrage von Fr. 65,804. 97 Cts. erklärt sich aus den eingangs dieses Abschnittes im Vergleich zum Vorjahr ausgewiesenen Fahrleistungen. Die bezügliche Gesamtvergütung ergiebt sich wie folgt:

	Regelmässige und Extrazüge:			Vorspann- und Leerfahrten:			Total:		
	Lokom.-Kil.	Fr.	Cts.	Lokom.-Kil.	Fr.	Cts.	Lokom.-Kil.	Fr.	Cts.
	à Fr. 2. 70 Cts.			à —. 90 Cts.					
Für Bötzbergbahn	523,354.45	1,413,057.	01	79,159.34	71,243.	40	602,513.79	1,484,300.	41
„ Koblenz-Stein	39,050.55	105,436.	48	78.39	70.	55	39,128.94	105,507.	03
	562,405.00	1,518,493.	49	79,237.73	71,313.	95	641,642.73	1,589,807.	44

Die für den Unterhalt der Bahnanlagen verausgabten Fr. 3,752. 83 Cts., Ziffer II *a* vorstehend, wurden erfordert für:

1.	Rekonstruktion verschobener Böschungskegel zwischen Brugg und Bötzenegg	Fr. 548. 10 Cts.	
2.	Verstärkung der Mühlebachbrücke bei Mumpf	„ 1,388. 25 „	
3.	Erstellen einer Steinvorlage auf dem Verladeplatz in Augst	„ 1,472. 20 „	
4.	Verschiedene kleinere Unterbauarbeiten	„ 150. 86 „	
5.	Zurücksetzen der Kopframpe in Augst	„ 335. 38 „	
6.	Einlassen der Decimalwage in den Boden des Güterschuppens in Möhlin und Veränderung am alten Stationsgebäude in Stein	„ 66. 57 „	
7.	Erstellen einer Zweigwasserleitung vom Stationsbrunnen in die Küche des Stationsgebäudes in Hornussen	„ 268. 42 „	
8.	Erstellen eines Ladeprofils auf der Station Möhlin und Einrichtung der Beleuchtung des Übergangs bei Kil. 71.6 in Rheinfelden	„ 97. 65 „	
9.	Regulieren der Brückenwagen auf der Linie Koblenz-Stein	„ 16. 70 „	
10.	Auswechslung einer Zugbarriere in Stein wegen der Weichencentralanlage	„ 1,248. 87 „	
11.	Neue Schlagbaumbarriere in Eiken (Restausgabe) und zwei Antriebsvorrichtungen für die Barrieren daselbst	„ 252. 17 „	
12.	Verbesserung von Triebwerken für Barrieren etc.	„ 74. 16 „	
13.	Verlegen der Telegraphenleitung im Villnacherntunnel, im Bötzbergtunnel und auf der Station Augst	„ 50. 80 „	
14.	Reparaturen an Signalen und Läutwerken auf der Linie Koblenz-Stein	„ 23. 90 „	
			Fr. 5,994. 03 Cts.
ab:	Übernahme der in den Jahren 1890/91 zu Lasten der Gemeinschaft verrechneten Reparaturkosten infolge Zugsentgleisung auf der Aarebrücke bei Brugg auf alleinige Rechnung der Nordostbahn		„ 2,241. 20 „
		Summe, wie oben	Fr. 3,752. 83 Cts.

Unter den sonstigen Ausgaben, Ziffer IV. B der Rechnung, sind enthalten:

1.	Kosten der Katasterrevision in Pratteln	Fr. 1,100. — Cts.	
2.	Abschreibung der abgebrochenen Kopframpe in Augst	„ 192. — „	
3.	Kosten für die Züge bei der Kollaudation der Linie Koblenz-Stein	„ 375. 26 „	
4.	Anteil der Bötzbergbahn an den Kosten von Brückenverstärkungen auf der Strecke Pratteln-Basel	„ 4,323. 91 „	
5.	idem an diversen Ergänzungsarbeiten und Inventarvermehrung im Bahnhof Basel und auf der Strecke Pratteln-Basel	„ 552. 09 „	
6.	Diverses	„ 15. 25 „	
			Fr. 6,558. 51 Cts.
ab:	Rückvergütung der Nordostbahn für im Jahr 1890 verrechnete Unkosten infolge obenerwähnter Zugsentgleisung		„ 261. 65 „
		Zusammen	Fr. 6,296. 86 Cts.

Für die Erneuerung des Oberbaues (Ziffer II. *b*) wurden Fr. 48,859. 67 Cts. mehr verausgabt als im Jahr 1891 und zwar beinahe ausschliesslich für die Strecke Brugg-Pratteln, indem die Anteilsquoten an den Oberbau - Erneuerungskosten auf dem Bahnhof Brugg und der Centralbahnstrecke Pratteln - Basel nur um Fr. 306. 27 Cts. grösser sind als im Vorjahr und Materialerneuerungen auf der Linie Koblenz-Stein im Berichtsjahr keine stattgefunden haben.

Die streckenweise Geleise-Erneuerung, bestehend in Auswechslung der Eisenschienen Profil V und Holzschwellen gegen Stahlschienen Profil V und Eisenschwellen, wurde bewerkstelligt:

auf den Stationen Bötzenegg, Effingen, Stein, Rheinfelden und Augst, mit gleichzeitiger Erneuerung von 3 Weichenverbindungen, auf einer Länge von . . . . . 778 *m*

und auf der offenen Bahn zwischen Mumpf und Möhlin auf einer Länge von . . . . . 2,005 „

Zusammen 2,783 *m*

Im Jahr 1891 betrug die umgebaute Geleiselänge 3,498 *m*, einschliesslich 13 Weichenverbindungen; dass nun dessenungeachtet die Ausgaben im Jahr 1892 sich um obige Fr. 48,859. 67 Cts. höher beziffern, ist damit zu erklären, dass ein Teil des bereits im Jahr 1891 eingelegten Oberbaumaterials erst im Berichtsjahr zur Verrechnung gebracht werden konnte.

3. Chronologische Vergleichung der Betriebs-Ausgaben.

Betriebs-Jahr	Durchschnittl. Bahn-Länge	Ausgaben-Betreffnis per Bahnkilometer					Betreffnis der eigentl. Betriebs-Ausgaben per		
		Eigentliche Betriebs-Ausgaben	Verschiedene Ausgaben			Im ganzen			
			Pacht- und Mietzinse	Sonstige Ausgaben	Total		Zugskm.	Nutzkm.	Achskm.
	Km.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr	Fr.	Cts.
1875	24.2	22,933	2,133	8	2,141	25,074	3. 03	3. 03	10.70
1876	58	21,790	2,293	145	2,438	24.228	2. 98	2. 98	11.01
1877	58	18,918	2,384	12	2,396	21,314	2. 93	2. 93	9.69
1878	58	17,030	2,465	33	2,498	19,528	2. 86	2. 86	9.72
1879	58	16,388	2,325	63	2,388	18,776	2. 77	2. 76	9.88
1880	58	18,056	2,505	17	2,522	20,578	2. 85	2. 85	9.12
1881	58	17,890	2,334	77	2,411	20,301	2. 98	2. 98	10.64
1882	58	21,203	2,404	8	2,412	23,615	3. 03	3. 03	10 44
1883	58	22,600	2,177	8	2,185	24,785	3. 11	3. 02	10.89
1884	58	22,153	2,258	55	2,313	24,466	2. 99	2. 98	10.44
1885	58	22,273	2,298	129	2,427	24,700	3. —	2. 99	10.21
1886	58	23,259	2,307	61	2,368	25,627	3. —	2. 96	10.35
1887	58	24,461	2,187	92	2,279	26,740	3. 54	2. 96	10.48
1888	58	25,570	2,329	118	2,447	28,017	3. 54	2. 91	9.97
1889	58	26,887	2,342	237	2,579	29,466	3. 76	2. 85	9.82
1890	58	27,086	2,437	172	2,609	29,695	2. 90	2. 76	9.52
1891	58	27,795	2,426	127	2,553	30,348	2. 98	2. 68	9.49
1892	69	24,910	2,043	112	2,155	27,065	3. 06	2. 74	10 19

Darüber, wie die Betriebsausgaben sich auf die bisherige Bötzbergbahn und die neue Linie Koblenz-Stein verteilen, verweisen wir auf die Beilage zur Betriebsrechnung. Es ergiebt sich daraus, dass die Ausgaben für letztere Linie deren Einnahmen um Fr. 2,824. 02 Cts. überstiegen.